



**STADT MEERBUSCH
DER BÜRGERMEISTER**

Niederschrift

über die Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses** am 21. Februar 2008

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Behindertengerechte öffentliche Gebäude	3
2. Neubau der Stadtbibliothek Meerbusch-Büderich und des Bürgerhauses Meerbusch-Lank; Entwurfsplanung	3
3. Haushalt 2008	4
3.1 Beratung der Ansätze des Fachbereiches Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt, der Servicebereiche Zentrale Dienste, Finanzen, Immobilien, Recht und des Vorstandes (ohne Wirtschaftsförderung) einschließlich Wirtschaftlichkeitsvergleich gem. § 14 GemHVO	4
3.2 Beratung Entwurf 2. Lesung	7
4. Fuhrpark-Konzeption	10
5. Die Änderungen des Kommunalwahlrechts in NRW	10
6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Januar 2008 bez. Auftragsvergabe und Anschaffungen nach den Grundsätzen des Fairen Handels	11
7. Termin der nächsten Sitzung	11
8. Verschiedenes	11
8.1 Antrag der FDP-Fraktion zur Vorlage eines Konzeptes für Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung zum NKF	11
8.2 Antrag der FDP-Fraktion zur Vorlage von unterjährigen Soll/Ist-Vergleichen	11
8.2 Arzneimittelrückstände im Meerbuscher Trinkwasser	11
8.3 Flagge zeigen für Tibet	11
II NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG	12
9. Stellenplan 2008	12
10. Unterrichtung über Vergaben im Fachbereich Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt	12
11. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	12
12. Verschiedenes	12

Anwesenheit

Sitzungsort: Dr. Franz Schütz-Platz 1, Meerbusch-Büderich

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Spindler

von der CDU-Fraktion:

Ratsfrauen Kox, Pricken (ab 18.23 Uhr, TOP 3), Schoppe und Steinforth sowie die Ratsherren Damblon, Jürgens, Jung, Radmacher, Rheingans und Wartchow (bis 18.23 Uhr, TOP 3) ,

von der SPD-Fraktion:

Ratsfrau Niederdellmann sowie die Ratsherren Eimer (bis 18.25 Uhr, TOP 3), Jüngerkes, Schulz und Sandt (ab 18.25 Uhr, TOP 3),

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Wellhausen und Ratsherr Dr. Schumacher,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsfrau Dr. Schomberg sowie Ratsherr Peters,

von der Verwaltung:

Erste Beigeordnete Mielke-Westerlage

Herr Wirtz, Service Zentrale Dienste,

Herren Fox und Mombartz, Service Finanzen,

Herr Klein, Service Immobilien,

Herr Westerlage, Service Recht,

Herren Bechert und Marschall, Fachbereich 1,

Herr Krügel, Fachbereich 3,

Herr Schmidt, Servicebereich 11,

Herr Fiebig, Rechnungsprüfungsamt,

Frau Schmitz, Gleichstellungsbeauftragte,

Herr Gorgs, Pressereferent,

Frau Scholten, Bürgermeisterreferentin

Es fehlen:

Ratsherr Neuhausen (SPD)

Schriftführer

Herr Olbertz

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Bürgermeister Spindler auf vier als Tischvorlage verteilte Anträge der FDP-Fraktion vom 18., 19. und 21. Februar 2008 hin. Er schlägt vor, den Antrag vom 21. Februar 2008 bez. Bürgerhaus am Wasserturm in Lank unter TOP 2 zu behandeln. Der Antrag vom 18. Februar 2008 bez. Zielvereinbarung zum NKF könne unter TOP 8.1, der Antrag vom 19. Februar 2008 bez. zeitnahe Kontrolle des Haushaltes 2008 unter TOP 8.2 und der Antrag vom 19. Februar 2008 bez. Aluminiumhülle für den ePass im Rahmen der Haushaltsberatungen unter TOP 3 behandelt werden. Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit einverstanden.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Behindertengerechte öffentliche Gebäude

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss folgt der Empfehlung des Sozialausschusses vom 7. Februar 2008, für weitere Maßnahmen zur behindertengerechten Umgestaltung öffentlicher Gebäude in den Haushalt 2008 einen Betrag von 20.000 Euro einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2. Neubau der Stadtbibliothek Meerbusch-Büderich und des Bürgerhauses Meerbusch-Lank; Entwurfsplanung

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion, den Beschluss über den Bau eines Bürgerhauses in Lank an der Wittenberger Straße zu vertagen wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 13 Nein-Stimmen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt – vorbehaltlich der Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses – und des Kulturausschusses der vorgelegten Entwurfsplanung zum Neubau einer Stadtbibliothek in Meerbusch-Büderich, Dr. Franz-Schütz-Platz, zu. Die weitere Planung und Realisierung dieses Bauvorhabens soll auf Basis der vorgestellten Entwurfspläne erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt – vorbehaltlich der Zustimmung des Bau- und Umweltausschusses – und des Kulturausschusses der vorgelegten Entwurfsplanung zum Neubau eines Bürgerhauses mit Stadtbibliothek in Meerbusch-Lank, Wittenberger Straße zu. Die weitere Planung und Realisierung dieses Bauvorhabens soll auf Basis der vorgestellten Entwurfspläne erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Bürgermeister Spindler schlägt vor, zunächst über den Antrag der FDP-Fraktion vom 21. Februar 2008 zu beraten, da bei Annahme des Antrages eine Vorstellung der weiteren Entwurfsplanung für das Bürgerhaus Meerbusch-Lank nicht erforderlich sei.

Ratsfrau Wellhausen begründet den erneuten Antrag ihrer Fraktion damit, dass nunmehr in öffentlicher Sitzung die Gelegenheit bestehe, über den Ankauf des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Celluloidwerke als Alternative zum geplanten Neubau eines Bürgerhauses in Meerbusch-Lank zu beraten. Da nunmehr 2 Versteigerungstermine fruchtlos verstrichen seien, könne man im weiteren anstehenden Verfahren von einem Versteigerungspreis von etwa 500.000 Euro ausgehen. Die Gesamtkosten für die Nutzbarmachung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Celluloidwerke seien demnach auch unter Hinzurechnung der Umbaukosten wesentlich geringer als die Neubaukosten für das Gebäude an der Wittenberger Straße. Diese nunmehr mögliche kostengünstiger Alternative müsse dargestellt werden.

Ratsherr Peters begrüßt eine Vertagung, da nach seiner Ansicht das vorgesehene Raumprogramm nach Anpassung durchaus im Gebäude der Celluloidwerke umsetzbar sei.

Die Ratsherren Damblon und Jüngerkes verweisen auf die gefassten ablehnenden Beschlüsse in der Angelegenheit, die weiterhin gültig seien. Insofern komme eine Vertagung nicht in Frage.

Nach Ablehnung des Vertagungsantrages erläutert Herr Klein anhand einer Folienpräsentation zunächst den Stand der weiteren Entwurfsplanung zum Neubau einer Stadtbibliothek Meerbusch-Büderich. Aufgrund der Planungsvorgaben sei vorgesehen, annähernd einen Passivhausstandard, d.h. einen Heizenergieverbrauch von weniger als 15 KW/qm im Jahr, umzusetzen. Er gehe davon aus, dass bis zu Außentemperaturen von 0° C keine Heizung des Gebäudes erforderlich sei. Für tiefere Temperaturen seien Heizschlangen in den Decken und ein Anschluss an die vorhandene Heizzentrale für die benachbarten Schulen und das Verwaltungsgebäude vorgesehen. Insgesamt sei derzeit mit Baukosten in Höhe von ca. 3,2 Mio. Euro und Einrichtungskosten in Höhe von 290.000 Euro zu rechnen. Die Anbringung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes sei zusätzlich optional möglich.

Weitere Fragen von den Ratsherren Peters und Jürgens zu den Grundsätzen eines Passivhauses bzw. zur Dachkonstruktion, zu den Treppenhäusern im Gebäude sowie zu den Mehrkosten aufgrund der annähernden Passivhausbauweise werden von Herrn Klein beantwortet.

Anschließend stellt er die weitere Entwurfsplanung zum Neubau eines Bürgerhauses Meerbusch-Lank an der Wittenberger Straße vor. Auch hier sei die Anbringung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach möglich. Insgesamt belaufen die die Baukosten hier auf 3,28 Mio. Euro und die Einrichtungskosten auf ca. 207.000 Euro. Auf entsprechende Anfrage von Ratsherrn Peters antwortet er, dass eine Nutzung der vorgesehenen Lehrküche für Schulen nicht möglich sei, da sie nicht ausreichend dimensioniert sei und die Hygienevorschriften für Schulküchen sehr streng seien.

Ratsherr Jürgens spricht die vorgestellte Ausformung des Daches als Pultdach an, die sich nicht an die vorhandenen Satteldachformen der übrigen benachbarten Gebäude anpasse.

Ratsfrau Wellhausen lehnt beide Bauvorhaben für ihre Fraktion ab, da sie überdimensioniert seien und die Stadt unnötig in umfangreichem Maß finanziell belastet werde. In Büderich sei für die Unterbringung einer Stadtteilbücherei eine Unterbringung in der ehemaligen Sparkasse an der Witzfeldstraße möglich. Außerdem habe sich das Verhalten der Nutzer geändert. Immer mehr Menschen nutzten die Möglichkeit, über das Internet an Informationen zu gelangen, so dass die Vorhaltung von Medien in Büchereien nicht mehr in so großem Umfang erforderlich sei.

3. Haushalt 2008

3.1 Beratung der Ansätze des Fachbereiches Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt, der Servicebereiche Zentrale Dienste, Finanzen, Immobilien, Recht und des Vorstandes (ohne Wirtschaftsförderung) einschließlich Wirtschaftlichkeitsvergleich gem. § 14 GemHVO

Der Haupt- und Finanzausschuss bezieht die der Einladung beigefügten Veränderungsliste - Anlage 1 - in die Beratungen ein.

Fachbereich 1 – Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung**Beratung der Produkte:**

Seite 169 - 173 020 010 010 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
 Seite 174 - 177 020 010 020 Märkte
 Seite 178 - 181 020 010 030 Obdachlosenwesen
 Seite 185 - 188 020 020 010 Bürgerservice und Wahlen
 Seite 189 - 192 020 020 030 Personenstandswesen
 Seite 197 - 202 020 030 010 Feuerschutz

Abstimmung über Antrag der F.D.P. – Fraktion:

**Anschaffung und Verkauf von Aluminiumhüllen für die E – Pässe bei Produkt 020.020.010
 (Erhöhung Ertragskonto 4421000 und Aufwandskonto 5431000)**

Antrag wurde zurückgezogen.

Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2008- Fachbereich 1

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Service Zentrale Dienste**Beratung der Produkte:**

Seite 41 - 45 010 010 010 Rat u. Ausschüsse, Fraktionen, Ausländerbeirat
 Seite 63 - 67 010 040 010 Zentrale Leistungen, Organisation und Stadtarchiv
 Seite 83 - 87 010 060 010 Personalwirtschaft und –entwicklung
 Seite 109 - 113 010 100 010 Service DV-Management/Telekommunikation

Abstimmung über die Empfehlung des JHA vom 13.02.2008:

Im Stellenplan 2008 sieben Stellen für Erzieher/-innen nach Entgeltgruppe 6 einzurichten

Abstimmung hierzu erfolgt bei den Beratungen zum Stellenplan.

Abstimmung über die Teilergebnis- und -finanzpläne 2008- Service Zentrale Dienste

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Service Finanzen**Beratung der Produkte:**

Seite 91 - 93 010 070 010 Haushalts- u. Betriebswirtsch., Anlagenbuchhaltung
 Seite 97 - 101 010 080 010 Geschäftsbuchhaltung, Zahlungsverkehr, Vollstreckung
 Seite 105 - 106 010 090 010 Veranlagung Steuern u. Gebühren, zentrale Submission

Abstimmung über die v.g. Teilergebnis- und -finanzpläne 2008

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 713 - 717 160 010 010 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan 2008

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Service Recht**Beratung des Produktes:**

Seite 117 - 120 010 110 010 Rechts- und Schadensangelegenheiten, Datenschutz

Abstimmung über den Teilergebnisplan 2008- Service Recht

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Service Immobilien**Beratung der Produkte:**

Seite 127 - 141 010 120 010 Technisches Gebäudemanagement

Seite 145 - 148 010 130 010 Infrastrukturelles Gebäudemanagement, Immobilienservice

Abstimmung über die Empfehlung aus dem Sozialausschuss vom 07.02.2008:

Bereitstellung von 20.000 € beim Produkt 010.120.010 (Technisches Gebäudemanagement) für erste Maßnahmen zur behindertengerechten Umgestaltung öffentlicher Gebäude.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abstimmung über die Empfehlung aus dem JHA vom 13.02.2008:

Bereitstellung von 25.000 € in 2008 und 95.000 € in 2009 für notwendige Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte des Kindergarten 71 e.V. in Meerbusch-Strümp, An der Strempe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abstimmung über die Einstellung der Erhöhung der Baukosten

- für die Stadtbibliothek Büberich in Höhe von 40.000,00 €

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

- für das Bürgerhaus Lank in Höhe von 230.000,00 €

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Abstimmung über den Teilergebnis- und –finanzplan für das Produkt 010 120 010

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Abstimmung über den Teilergebnis- und –finanzplan für das Produkt 010 130 010

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vorstand**Beratung der Produkte:**

Seite 49 - 50 010 020 010 Verwaltungsleitung

Seite 51 - 52 010 020 020 Gleichstellung

Seite 53 - 54 010 020 030 Öffentlichkeitsarbeit

Seite 55 - 56 010 020 040 Beschäftigtenvertretung

Seite 59 - 60 010 030 010 Prüfung und Beratung

Seite 705 150 020 010 Kommunale Beteiligungen

Abstimmung über die Empfehlung aus dem KulturA vom 06.02.2008:

Bereitstellung investiven Mitteln in Höhe von 5.000 € mit Sperrvermerk beim Produkt 150.020.010 U 150 020 01 für eine Beteiligung der Stadt an einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung des alternativen Modells Haus Meer Bürgerstiftung und Immobilienfonds

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abstimmung über die Teilergebnispläne und den Teilfinanzplan 2008- Verwaltungsführung

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3.2 Beratung Entwurf 2. Lesung

In die Beratung wurden die Anlagen 1 , 2 und 3 einbezogen.

Seite 31 – 38

Produktbereich 010 Innere Verwaltung**Abstimmung über den Teilergebnis- und finanzplan**

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Seite 161 – 163

Produktbereich 020 Sicherheit und Ordnung**Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 205 - 207

Produktbereich 030 Schulträgeraufgaben**Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Seite 297 - 300

Produktbereich 040 Kultur und Wissenschaft

Die Kosten der Informationsveranstaltung " Leben und Wohnen im Alter " in Höhe von 3.000,00 € werden bei dem Produkt 050 010 010 gestrichen und in dem Produkt 040 030 010 veranschlagt.

Abstimmung über den Teilergebnis- und finanzplan

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 345 - 346

Produktbereich 050 Soziale Leistungen

Die Kosten der Informationsveranstaltung " Leben und Wohnen im Alter " in Höhe von 3.000,00 € werden bei dem Produkt 050 010 010 gestrichen und in dem Produkt 040 030 010 veranschlagt.

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 371 - 374**Produktbereich 060 Kinder, Jugend- / Familienhilfe****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen

Seite 429 -431**Produktbereich 080 Sportförderung****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 449 - 451**Produktbereich 090 Geoinformationen****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 473 - 475**Produktbereich 100 Bauen und Wohnen****Abstimmung über die Empfehlung aus dem Kulturausschuss vom 06.02.2008:**

Bereitstellung von 10.000 € im Produkt 100.010.010 5318000 für Zuschüsse zur privaten Denkmalpflege.

Abstimmungsergebnis einstimmig

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 495 - 508**Produktbereich 110 Ver- und Entsorgung****Abstimmung über den Teilergebnis- und finanzplan**

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

Seite 559 - 580**Produktbereich 120 Verkehrsflächen/- anlagen, ÖPNV**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses vom 19.02.08 beschließt der Haupt- und Finanzausschuss für die Platzgestaltung und Bezuschussung des Projektes "Neue Mitte Nierst" Mittel in den Haushalt 2008 einzustellen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachtrag: Verwaltungsseitig werden aufgrund dieses Beschlusses im Produkt 120 010 010 investive Mittel in Höhe von insgesamt 80.000,00 € eingestellt.

Abstimmung über den Teilergebnis- und finanzplan

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 663 -665**Produktbereich 130 Natur- und Landschaftspflege**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses vom 19.02.08 beschließt der Haupt- und Finanzausschuss für die Betreuung von Sanierungsmaßnahmen im Park von Haus Meer bei dem Produkt 130 010 010 Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,00 € einzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachtrag: Verwaltungsseitig werden Mittel in entsprechender Höhe im Personalkostenbudget, mit Anbringung eines internen Sperrvermerkes, berücksichtigt.

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 687 -688**Produktbereich 140 Umweltschutz****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 697 - 698**Produktbereich 150 Wirtschaft und Tourismus****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Seite 709 - 710**Produktbereich 160 Allgemeine Finanzwirtschaft****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Seite 721 - 722**Produktbereich 170 Stiftungen****Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan**

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der **Gesamtergebnis- und finanzplan 2008** einschließlich der beschlossenen Veränderungen wird dem Rat zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Die **Haushaltssatzung 2008** samt Anlagen werden dem Rat in der nunmehr vorliegenden Fassung einschließlich beschlossener Veränderungen zur Beschlussfassung **gem. § 80 Abs. 4 GO NRW** empfohlen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt zur Kenntnis, dass Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung **gem. § 80 Abs. 3 GO NRW** nicht erhoben wurden.

4. Fuhrpark-Konzeption

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die städtischen Dienstfahrzeuge der „Silbernen Flotte“ im 5-Jahres-Rhythmus zu erneuern und die derzeit eingesetzten Benzin- oder Dieselfahrzeuge durch Erdgas betriebene Fahrzeuge zu ersetzen.

Die Verwaltung wird gleichzeitig beauftragt, die Fahrzeug- Ausleihe und Nutzung so zu organisieren, dass durch direkten Zugriff der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Fahrzeuge (Ressourcendatenbank), die Kosten für die Nutzung privater Fahrzeuge zu dienstlichen Zwecken deutlich gesenkt werden. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, nach Realisierung der geplanten Umzüge (Zentraler Baubetriebshof, FB 1 und Bürgerbüro zur Wittenberger Straße etc.) zu untersuchen, ob durch Bildung von PKW-Pools pro Stadtteil, weitere Einsparpotentiale zu realisieren sind.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, bei künftig notwendigen Ersatzbeschaffungen im Fuhrpark der „Orangen Flotte“ nur noch Fahrzeuge zu erwerben, die dem neuesten Stand der Umwelttechnik entsprechen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Herr Wirtz erläutert anhand einer Folienpräsentation das der Einladung bereits beigefügte Konzept.

Ratsherr Damblon begrüßt für die CDU-Fraktion die nunmehr vorgesehene zentrale Bewirtschaftung des Fahrzeugparks. Insgesamt biete das vorgestellte Konzept eine gute Basis für Einsparungen in diesem Bereich.

Ratsherr Peters stimmt für seine Fraktion dem Konzept zu und begrüßt insbesondere den ökologischen Aspekt bei der Umstellung auf gasbetriebene Fahrzeuge.

Die Fragen von Ratsfrau Steinforth zur Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals beim Kauf der Fahrzeuge und von Ratsherrn Jürgens zur Verwendung von Erdgas (GNG) im Vergleich zu Flüssiggas (LPG) werden von Herrn Fiebig und Herrn Bechert beantwortet.

Zur Frage von Ratsherrn Schumacher, ob bei der Leasingvariante eine Versicherung der Fahrzeuge zwingend über den Leasinggeber erfolgen müsse, sagt die Verwaltung eine weitere Prüfung zu. Nach seiner Auffassung sei zu prüfen, ob die Stadt nicht ihre günstigeren eigenen Versicherungsmöglichkeiten nutzen könne. In diesem Fall reduziere sich der Kostennachteil der Leasingvariante möglicherweise erheblich.

5. Die Änderungen des Kommunalwahlrechts in NRW

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass die in der Informationsvorlage angesprochene Änderung der Wahlbezirkseinteilung in der Sitzung des Wahlausschusses am 10. April 2008 näher erläutert werde.

6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27. Januar 2008 bez. Auftragsvergabe und Anschaffungen nach den Grundsätzen des Fairen Handels

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss bekundet seine Absicht, grundsätzlich in Zukunft die Vergabe von Aufträgen, städtische Anschaffungen und Einkäufe nach den Grundsätzen des fairen Handels vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 10. April 2008 statt.

8. Verschiedenes

8.1 Antrag der FDP-Fraktion zur Vorlage eines Konzeptes für Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung zum NKf

Bürgermeister Spindler führt aus, die Verwaltung könne dem Antrag folgen und werde ein solches Konzept vorlegen.

Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

8.2 Antrag der FDP-Fraktion zur Vorlage von unterjährigen Soll/Ist-Vergleichen

Bürgermeister Spindler schlägt vor, zunächst mit einer halbjährlichen Zwischenbilanz zu beginnen.

Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

8.2 Arzneimittelrückstände im Meerbuscher Trinkwasser

Bürgermeister Spindler informiert über die Ergebnisse der Untersuchungen des Meerbuscher Trinkwassers. Hiernach seien keine Rückstände von Arzneimitteln feststellbar gewesen.

8.3 Flagge zeigen für Tibet

Bürgermeister Spindler berichtet, er sei von einem Schüler des Meerbusch-Gymnasiums angeschrieben worden, die Stadt möge sich durch Zeigen der tibetischen Flagge am 10. März 2008 an der bundesweiten Aktion zur Erinnerung an den Jahrestag des tibetischen Volkes gegen die chinesischen Besatzer beteiligen. Er sei jedoch der Auffassung, hierbei handele es sich nicht um ein kommunalpolitisches Thema. Insofern rate er von einer Beteiligung ab.

Während Ratsherr Peters und Ratsfrau Niederdelmann für ihre Fraktionen eine städtische Beteiligung an der Aktion befürworten, lehnen dies Ratsherr Damblon und Ratsfrau Wellhausen für ihre Fraktionen ab.

Insgesamt wird eine Beteiligung der Stadt mit 14 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung und 3 Ja-Stimmen abgelehnt.

II NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

9. Stellenplan 2008

Ratsherr Jürgens nimmt an der Beratung und der Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, den Stellenplan unter Berücksichtigung der in der Anlage 1 aufgeführten Änderungsmaßnahmen als Anlage zur Haushaltssatzung zu beschließen. Die Verwaltung wird ermächtigt, Stundenerhöhungen und -reduzierungen innerhalb des für eine Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe zur Verfügung gestellten Gesamtumfangs aller Produktbereiche zu bewirtschaften.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt ferner, jeweils mit Wirkung zum 1.6.2008 den Leiter des Fachbereiches 4, Herrn Verwaltungsangestellten Ulrich Hüchtebrock nach Entgeltgruppe 15, den Leiter des Fachbereiches 6, Herrn Verwaltungsangestellten Jürgen Gatzlik nach Entgeltgruppe 14 höherzugruppieren, sowie den Leiter des Zentralen Dienstes, Herrn Städt. Oberverwaltungsrat Jürgen Wirtz zum Städt. Verwaltungsdirektor (Besoldungsgruppe A 15 BBesG) zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Haupt- und Finanzausschuss ist einmütig der Auffassung, von der tariflichen Möglichkeit der Einstufung von Reinigungskräften in die Entgeltgruppe 1 zum TVöD keinen Gebrauch zu machen und es daher bei einer Einstufung in Entgeltgruppe 2 zu belassen. Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Stellenanpassungen sollen nicht weiterverfolgt werden.

Des Weiteren folgt der Haupt- und Finanzausschuss der Empfehlung des Jugendhilfeausschusses vom 13. Februar 2008 zur Einrichtungen von zusätzlichen Stellen für Erzieher/-innen in nach Entgeltgruppe 6 im Gesamtumfang von 7 Stellen. Hierdurch soll dem gestiegenen Personalbedarf aufgrund der tiefgreifenden Veränderungen im Rahmen der Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes „Kibiz“ Rechnung getragen werden.

10. Unterrichtung über Vergaben im Fachbereich Bürgerbüro, Sicherheit, Umwelt

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

11. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

12. Verschiedenes

Auf Nachfrage von Ratsfrau Niederdellmann berichtet Bürgermeister Spindler, dass zwischenzeitlich mit der Fa. Korpus eine Klärung zu offenen Fragen hinsichtlich der Eintragung von Dienstbarkeiten in der Böhlersiedlung erreicht werden konnte und somit von einer baldigen grundbuchlichen Eintragung ausgegangen werden könne.

Meerbusch, den . Februar 2008

Dieter Spindler
Bürgermeister

Wolfram Olbertz
Schriftführer

